

27.09.2011 - 12:56 Uhr

Umwelthauptstadt lässt Wirtschaft wachsen / Hamburg wird Sitz des weltweiten Windgeschäfts von Siemens

Hamburg (ots) -

Europas Umwelthauptstadt 2011, Hamburg, hat wie kein anderer Standort in der Welt vom Wachstum der Windenergiebranche profitiert. Hier ist in den letzten Jahren eine einmalige Konzentration von Unternehmen der Windkraftwirtschaft entstanden. Allein in den letzten beiden Jahren entstanden fast 2.000 neue Arbeitsplätze. Nun hat auch der Siemens Konzern bekanntgegeben, seine Weltzentrale für Windkraft aus dem dänischen Brande nach Hamburg zu verlagern.

Hersteller wie Siemens, Repower Systems, inzwischen Teil des indischen Suzlon Konzerns, Nordex, PowerWind oder Vestas aus Dänemark sind mit ihren Zentralen oder Vertriebsseinheiten in Hamburg vertreten. Der amerikanische Konzern GE hat in ein Forschungszentrum für Offshore-Wind eröffnet, ebenfalls aus den USA kam Broadwind ENERGY. Der dänische Energieversorger Dong Energy erweiterte seine Niederlassung für Offshore-Windparks, der französische AREVA-Konzern hat seine Windzentrale erweitert und der spanische Windanlagenhersteller Gamesa kam mit einem Offshore-Büro. Auch die weltweit führenden Zertifizierer für Industrieanlagen wie der Germanische Lloyd, Bureau Veritas, SGS oder Det Norske Veritas sind für die Branche ein Argument für Hamburg.

Die Windenergie profitiert in Hamburg vom Know how verwandter Branchen. Im Flugzeug- und im Schiffbau sind die Ingenieure auf die Anforderungen der Windenergie eingestellt. Bei den angemeldeten Patenten im Bereich der Erneuerbaren Energien liegen Unternehmen aus Hamburg weit vorn.

Den Titel Europas Umwelthauptstadt 2011 hat die Elbmetropole vor allem wegen seines Klimaschutzkonzeptes gewonnen. Als stetig wachsende Hafen- und Industriemetropole ist es der Hansestadt gelungen, den CO₂-Ausstoß seit 1990 um 15 Prozent zu verringern. Die CO₂-Emissionen sollen zudem bis zum Jahr 2020 um 40 Prozent und bis zum Jahr 2050 sogar um bis zu 80 Prozent in Bezug auf das Basisjahr 1990 reduziert werden. Die dafür ergriffenen Maßnahmen umfassen nachhaltiges Wirtschaften und Bauen, umweltfreundlicher Verkehr, Naturschutz, nachhaltiger Konsum und Bildungsprogramme (www.umwelthauptstadt.hamburg.de)

Kontakt:

Hamburg Marketing GmbH
Guido Neumann
Phone: +49-40-411110-617
Mobile: +49-160-97298302
guido.neumann@marketing.hamburg.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017142/100704672> abgerufen werden.